



UMWELTECHNIK

Ausschreibung zum 5. Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg

Umweltminister Franz Untersteller: „Wir fördern und belohnen Wegweisende Innovationen für Umweltschutz und Ressourceneffizienz.“

Umweltminister Franz Untersteller hat heute (15.11.) Unternehmen zur Teilnahme am 5. Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg aufgerufen. Mit dem Preis unterstützt die Landesregierung Unternehmen dabei, neuartige Technologien bekannter zu machen, die bei der Herstellung und Anwendung das Klima und die Umwelt schonen.

Da die Wirkmechanismen ressourceneffizienter und umweltschonender Technologien sehr unterschiedlich sein können, stehen den Unternehmen vier Kategorien zur Verfügung, denen sie ihre innovativen Produkte und Verfahren zuordnen können: ‚Energieeffizienz‘, ‚Materialeffizienz‘ sowie ‚Emissionsminderung, Aufbereitung und Abtrennung‘. Die bisherige Kategorie ‚Mess-, Steuer- und Regeltechnik‘ hat nun den Zusatz ‚Industrie 4.0‘ erhalten, um abzubilden, dass zwischenzeitlich oft die Digitalisierung und technologische Verknüpfungen in diesem Bereich zu einer verbesserten Umweltleistung beiträgt. Darüber hinaus wird an ein Produkt innerhalb dieser Kategorien der Sonderpreis der Jury vergeben.

100.000 Euro Preisgeld

„Unternehmen in Baden-Württemberg entwickeln und realisieren ständig neue und leistungsfähige Ideen, die zum Umweltschutz und zur Ressourceneffizienz beitragen. Sie sind der Innovationsmotor in Deutschland und Europa“, erklärte Franz Untersteller. „Mit dem Umwelttechnikpreis wollen wir sie unterstützen und sichtbar machen“, betonte der Minister. Der mit insgesamt 100.000 Euro dotierte Preis trage dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Unternehmen weiter zu steigern.

Die Ausschreibungsunterlagen stehen auf www.umwelttechnikpreis.de zum Herunterladen bereit. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Februar 2017.

Ergänzende Informationen

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg vergibt alle zwei Jahre den Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg. Der Preis soll für hervorragende und innovative Produkte und Verfahren in der Umwelttechnik verliehen werden.

Das Preisgeld beträgt 100.000 Euro und wird auf vier Kategorien und einen Sonderpreis der Jury verteilt. Die Kategorien gliedern sich in „Energieeffizienz“, „Materialeffizienz“, „Emissionsminderung, Aufbereitung und Abtrennung“ und „Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Industrie 4.0“. Der Sonderpreis der Jury wird an ein Produkt innerhalb der vier Kategorien verliehen und orientiert sich an aktuellen umweltpolitischen Herausforderungen und technischen Erfordernissen.

Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen mit Sitz oder einer Niederlassung in Baden-Württemberg. Ausgezeichnet werden Produkte, die einen bedeutenden Beitrag zur Ressourceneffizienz und Umweltschonung leisten und kurz vor der Markteinführung stehen oder nicht länger als zwei Jahre am Markt sind.

Im Unterschied zum Umweltpreis, den das Ministerium seit 1993 vergibt, liegt die Zielrichtung des Umwelttechnikpreises auf einem Produkt oder Verfahren und dessen besonderen umwelttechnischen Leistungsfähigkeiten und nicht auf unternehmensinternen Prozessen.

Die Preisverleihung findet am 13. Juli 2017 in der Schwabenlandhalle in Fellbach statt.

<http://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/ausschreibung-zum-5-umwelttechnikpreis-baden-wuerttemberg/>